

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Shou Zhong-Ausbildungszentrums Ost für Klassische Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin e.V.

1. Anwendungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Shou Zhong- Ausbildungszentrums Ost für Klassische Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin e.V. (im Folgenden: Shou Zhong) gelten für alle auf der Homepage veröffentlichten Angebote.

2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich über ein Anmeldeformular oder über das Online-Formular der Homepage. Zusagen zu den Lehrgängen und Seminaren erfolgen in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Die Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn sich ausreichend Kursteilnehmerinnen oder Kursteilnehmer anmelden. Die Anmeldefrist ist zu beachten. Die Anmeldung wird bestätigt und die Kursteilnehmerin oder der Kursteilnehmer erhält die erforderlichen Informationen wie Veranstaltungsbeginn, Veranstaltungsort und Zahlungsmodalitäten. Gesonderte Vereinbarungen, Abweichungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

3. Stornierung

Der Rücktritt vom Vertrag ist nur schriftlich möglich. Bei Stornierung entstehen folgende Bearbeitungsgebühren:

bis spätestens 4 Wochen vor Beginn des Seminars: keine Gebühr

bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn: 25 % der Teilnahmegebühr

ab 14 Tage vor Seminarbeginn und Nichterscheinen: die volle ausgewiesene Teilnahmegebühr
Die Stornogebühr entfällt, wenn von der Kursteilnehmerin oder dem Kursteilnehmer eine der Zielgruppe entsprechende Ersatzperson nominiert wird, die die Veranstaltung besucht und die Teilnahmegebühr leistet.

Maßgeblich für den Zeitpunkt ist der Zugang der Stornierung im Sekretariat von Shou Zhong. Gesetzliche Bestimmungen zur außerordentlichen Kündigung bleiben unberührt.

4. Änderungen im Veranstaltungsprogramm / Veranstaltungsabsage

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. Shou Zhong behält sich das Recht vor, Veranstaltungen bei zu geringer Teilnehmendenzahl oder bei kurzfristigem Veranstaltungsausfall durch höhere Gewalt, Krankheit oder Unfall der Dozentin oder des Dozenten, sowie durch sonstige von Shou Zhong nicht zu vertretende Umstände entweder durch eine andere qualifizierte Dozentin oder einen anderen qualifizierten Dozenten durchführen zu lassen, einen neuen Veranstaltungstermin zu benennen oder die Veranstaltung (auch kurzfristig) abzusagen. Ggf. informiert Shou Zhong die Kursteilnehmerin oder den Kursteilnehmer umgehend schriftlich oder telefonisch.

Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Im Falle der endgültigen Absage der Veranstaltung erstattet Shou Zhong die Teilnahmegebühr. Betrifft die Terminverschiebung oder der Umbesetzung der Dozentin oder des Dozenten ein einzelnes, in sich abgeschlossenes, Weiterbildungswochenende, besteht seitens des Kursteilnehmers oder der Kursteilnehmerin ein Rücktrittsrecht mit Rückvergütung der Kursgebühren.

5. Haftung

Für Schäden am Eigentum oder an der Gesundheit der Kursteilnehmerin oder des Kursteilnehmers bei Anfahrt oder Rückreise sowie während des Seminars übernimmt Shou Zhong keine Haftung. Ebenfalls keine Haftung übernimmt Shou Zhong für die Art der Umsetzung der im Seminar erworbenen Kenntnisse.

Sollte durch das Verhalten einer Kursteilnehmerin oder eines Kursteilnehmers der Erfolg einer Veranstaltung gefährdet werden, behält Shou Zhong sich vor, den Kursteilnehmer oder die Kursteilnehmerin nach sorgfältiger Prüfung der Sachlage von der weiteren Veranstaltung auszuschließen. Ansprüche können anschließend nicht geltend gemacht werden.

Bei einer eventuellen probatorischen Behandlung im Rahmen der Fortbildung durch andere Kursteilnehmer oder Kursteilnehmerinnen oder durch Kurs- und Übungsleiter oder Übungsleiterinnen handeln Kursteilnehmerinnen und die Kursteilnehmer ausschließlich auf eigene Gefahr. Ersatzansprüche sind ausgeschlossen. Hinsichtlich geringfügiger Änderungen der angekündigten Seminarinhalte durch die Dozentin oder den Dozenten übernimmt Shou Zhong keine Haftung.

6. Schweigepflicht

Die Kursteilnehmerin oder der Kursteilnehmer ist verpflichtet hinsichtlich sämtlicher Informationen, die er oder sie über Patientinnen oder Patienten bzw. Mitschülerinnen oder Mitschüler, die sich für Lehrzwecke als Patient oder Patientin zur Verfügung gestellt haben, erhalten hat, Stillschweigen zu bewahren.

7. Allgemeine Informationen

Schulungsmedien, die während der Fortbildungsveranstaltungen an die Kursteilnehmerinnen oder Kursteilnehmer ausgehändigt werden, sind Arbeitsunterlagen für den Kursgebrauch. Sie sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder vervielfältigt noch für eine eigene Lehrtätigkeit benutzt werden. Ton- und Videoaufnahmen sind im Unterricht nicht gestattet. Missbrauch wird strafrechtlich verfolgt. In der Seminargebühr sind die Arbeitsunterlagen enthalten.

8. Datenschutz

Die Shou Zhong übermittelten Daten werden in der eigenen EDV von Shou Zhong erfasst und nur zu internen Zwecken von Shou Zhong, der Arbeitsgemeinschaft für Klassische Akupunktur und TCM e.V. (AGTCM) und des „Bundes Deutscher Heilpraktiker e.V.“(BDH) genutzt. Die Daten werden ansonsten nicht an Dritte weitergegeben.

Die Kursteilnehmerin oder der Kursteilnehmer kann auf Antrag Auskunft über die gespeicherten Daten erhalten sowie deren Berichtigung und Löschung oder Sperrung verlangen. Weitere Details kann die Kursteilnehmerin oder der Kursteilnehmer in der Datenschutzerklärung von Shou Zhong einsehen.

9. Foto- und Filmrechte

Im Rahmen der Veranstaltungen von Shou Zhong werden Fotografien, Film- und Videoaufnahmen vom Kursgeschehen und von Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern angefertigt. Die Aufnahmen werden unter Berücksichtigung des Kunsturhebergesetzes (Recht

am eigenen Bild) in Medien-Veröffentlichungen und für die Eigenwerbung von Shou Zhong verwendet.

Mit der Teilnahme an einer Veranstaltung bei Shou Zhong erklärt der Kursteilnehmer oder die Kursteilnehmerin sein bzw. ihr Einverständnis zur Aufnahme, Verbreitung und Verwertung des von Shou Zhong angefertigten Foto-, Film- und Videomaterials in Publikationen zur Eigenwerbung und im Internet.

10. Nebenabreden

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Jede Änderung und Ergänzung dieses Vertrages bedarf der Schriftform. Auf dieses Formerfordernis kann nur durch schriftliche Erklärung verzichtet werden.

11. Salvatorische Klausel

Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGB beeinträchtigt dies deren Wirksamkeit im Übrigen nicht. Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen tritt an deren Stelle eine Bestimmung, die dem Rechtsgedanken der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

12. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Inkrafttreten

Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschließlich deutsches Recht. Der Gerichtsstand ist Berlin.

Diese AGBs gelten ab dem 01. Februar 2020